Übung 04

1 Fortsetzung JavaScript

Eine örtliche Wetterstation sammelt regelmäßig Daten über Temparatur, Windstärke und Luftfeuchtigkeit. Eine tabellarische Übersicht der gesammelten Daten zwischen dem 01.02.2020 und 08.02.2020 ist wie folgt gegeben:

Datum	01.02	02.02	03.02	04.02	05.02	06.02	07.02	08.02
Temparatur(Celsius)	9°	7°	7°	5°	8°	12°	11°	13°
Windstärke(km/h)	61	52	45	49	55	75	80	63
Luftfeuchtigkeit(Prozent)	41%	38%	53%	65%	57%	42%	47%	50%

- Erstellen Sie zunächst eine benannte arrow-Funktion namens checkDatum, die zwei Datums-Werte als Parameter entgegen nimmt und true zurück gibt, wenn Datum1 <= Datum2 gilt (also Datum1 vor Datum2 liegt). Nutzen Sie dafür die getTime-Funktion von Date-Objekten. Die Dokumentation zu Date finden Sie online¹.
- Überführen Sie nun die Daten der sortierten Tabelle in ein 2D-Array als Datenstruktur. Damit Sie mit einer for ... of-Schleife besser über Ihren Datensatz iterieren können, erstellen Sie für den Datensatz anschließend einen Iterator. Nutzen Sie dafür den aus der Vorlesung bekannten Symbol.iterator. Bei jedem Iterationsschritt werden Datum, Temperatur, Windstärke und Luftfeuchtigkeit als Objekt zurückgegeben.
- Iterieren Sie mit einer for ... of-Schleife über den Datensatz. Finden Sie mit der zuvor erstellten Funktion checkDatum alle Daten die vor dem 05.02.2020 aufgezeichnet wurden und Speichern Sie diese in eigene Array-Variablen außerhalb der Iteration. Nutzen Sie die push-Funktion um die Arrays dynamisch zu befüllen.

Thttps://developer.mozilla.org/de/docs/Web/JavaScript/Reference/Global_Objects/Date ☑

• Schreiben Sie nun eine arrow-Funktion namens calcMittelwert, welche eine beliebige Anzahl an numerischen Werten übergeben bekommt, den Mittelwert berechnet und zurückgibt. Ermitteln Sie mit dieser Funktion den Mittelwert der Temparatur, Windstärke und Luftfeuchtigkeit zwischen dem 03.02.2020 und den 07.02.2020.

Bevor wir mit der Bearbeitung beginnen, erstellen wir uns zum testen unseres Codes ein Html-Dokument, welches unseren Code ausführt.

Anschließend erstellen wir eine JavaScript Datei im selben Ordner, in dem sich auch unser Html-Dokument befindet. Damit unser Html-Dokument die JavaScript-Datei auch findet, benennen wir die JavaScript-Datei "wetter.js", wie im Html-Dokument innerhalb des scripttags angegeben. Beginnen wir nun mit der Bearbeitung der eigentlichen Aufgabe. In Schritt 1 sollen wir eine arrow-Funktion mit dem Namen checkDatum erstellen, welche zwei Datums-Werte als Parameter entgegen nimmt und true zurück gibt, wenn Datum1 <= Datum2 gilt. Arrow-Functions sind eine verkürzte Schreibweise für den normalen JavaScript Funktionen Syntax. Dies sieht in unserer Aufgabe dann wie folgt aus:

```
const checkDatum = (datum1, datum2) => {
  return datum1.getTime() <= datum2.getTime();
};</pre>
```

Die Methode getTime eines Date-Objektes gibt uns einen Wert zurück, der die vergangene Zeit in Millisekunden seit dem 01.01.1970 repräsentiert. Um diese Methode nutzen zu können, erstellen wir zum Testen unserer Funktion zwei Date-Objekte und führen unsere Funktion aus.

```
let dateA = new Date(2020, 2, 1);
let dateB = new Date(2020, 2, 3);
console.log(checkDatum(dateA, dateB));
```

console.log gibt den Wert seines Parameters in der Console aus. Auf diesen Weg können wir also nun sehen, das unsere Funktion den Wert true zurückgibt und somit korrekt funktioniert. Im nächsten Schritt wollen wir mithilfe des Symbol.iterator über unseren Datensatz iterieren. Hierfür müssen wir zuerst den Datensatz in unseren Code überführen:

```
let wetterDaten = [
```

Da wir nun unsere Daten in einem Array gespeichert haben, können wir ein Iterator-Objekt erstellen, mit dem wir leichter über den Datensatz mit einer for . . . of-Schleife iterieren können. Wir erstellen das Objekt wie folgt:

```
const wetterDatenIterator = {};
```

Mit diesem Code haben wir nun ein leeres wetterDatenIterator-Objekt erstellt. Dieses wollen wir nun mit einem ´Symbol.iterator füllen. Hierfür benötigen wir folgende Elemente:

- Eine Index-Variable, die den aktuellen Iterationsschritt angibt.
- Einen Symbol.iterator
- Eine next-Funktion, die angibt, was in jedem Iterationsschritt ausgeführt werden soll
- Eine Abfrage, ob der Iterator am Ende des zu überprüfenden Arrays angekommen ist

```
const wetterDatenIterator = {
   currentIndex : 0.
   [Symbol.iterator]: () => {
     return{
       next: () =>{
5
          if (wetterDatenIterator.currentIndex < wetterDaten.length) {</pre>
           wetterDatenIterator.currentIndex++;
            return {
              value: {
                datum : wetterDaten[wetterDatenIterator.currentIndex-1][0].
10
                temperatur : wetterDaten[wetterDatenIterator.currentIndex-1][1]
                windstaerke : wetterDaten[wetterDatenIterator.currentIndex-1][2],
                luftfeuchtigkeit :

→ wetterDaten[wetterDatenIterator.currentIndex-1][3]},
                done : false}
         return{ done: true }
     }
   }};
```

Betrachten wir das oben dargestellte Objekt nun etwas genauer. Das Objekt besitzt zwei Attribute, zum einen den currentIndex, welcher bei 0 startet und später hochgezählt wird, zum anderen den Symbol.iterator. Der Symbol.iterator ist selber eine Funktion, die

den Wert der next-Funktion zurückgibt. Die *next*-Funktion gibt zwei Werte zurück, erstens den eigentlichen Wert, in unserem Fall die Wetterdaten, und zweitens einen Wert *done*, der angibt ob es noch weitere Werte gibt über die Iteriert wird.

Im nächsten Schritt wollen wir unser neues Iterator-Objekt für eine for ... of-Schleife nutzen. Hierbei sollen wir die verschiedenen Wetterdaten seit dem 05.02.2020 in eigene Arrays speichern. Erstellen wir also zuerst die Arrays, in denen wir unsere Daten speichern:

```
let subSetTemparatur = [];
let subSetWindstaerke = [];
let subSetLuftfeuchtigkeit = [];
```

Nun können wir unsere for ... of-Schleife erstellen. Hierbei nutzen wir auch unsere checkDatum-Funktion um alle Daten vor dem 05.02.2020 nicht in unseren Arrays zu speichern. Um die Daten zu speichern verwenden wir die push-Funktion von Arrays, die ein neues Element an ein Array anhängt.

```
for(const wetter of wetterDatenIterator) {
    if(checkDatum(wetter.datum, new Date(2020, 2, 5))) {
        subSetTemparatur.push(wetter.temperatur);
        subSetWindstaerke.push(wetter.windstaerke);
        subSetLuftfeuchtigkeit.push(wetter.luftfeuchtigkeit);
    }
}
```

Zuletzt wollen wir noch eine neue Funktion calcMittelwert implementieren, welche eine beliebige Anzahl an numerischen Werten übergeben bekommt, den Mittelwert berechnet und zurückgibt. Hierfür übergeben wir unserer Funktion ein Array mit Werten und nutzen eine for-Schleife um den Mittelwert der übergebenen Werte zu errechnen.

```
const calcMittelwert = (werte) => {
    let sum = 0.0;
    for(let i in werte) {
        sum += Number.parseFloat(werte[i]);
}
return (sum / werte.length);
};
```

Zum Testen unserer neuen Funktion wollen wir uns die Mittelwerte der Temperatur, Windstärke und Luftfeuchtigkeit über den Zeitraum vom 03.02.2020 bis zum 07.02.2020 in der Konsole ausgeben lassen. Hierfür nutzen wir unser bereits erstelltes Arrays und füllen es neu, mithilfe der bereits vorhandenen for . . . of-Schleife, wir passen allerdings die if-Bedingung so an, dass die Wetterdaten dem neuen Zeitraum entsprechen:

```
for(const wetter of wetterDatenIterator) {
   if(checkDatum(new Date(2020, 2, 3), wetter.datum) &&
   checkDatum(wetter.datum, new Date(2020, 2, 7))) {
     subSetTemparatur.push(wetter.temperatur);
     subSetWindstaerke.push(wetter.windstaerke);
```

```
subSetLuftfeuchtigkeit.push(wetter.luftfeuchtigkeit);
}
}
```

Anschließend lassen wir uns die Mittelwerte über die Konsole mit console.log ausgeben:

```
console.log("Tem. Mittelwert: " + calcMittelwert(subSetTemparatur));
console.log("Wind. Mittelwert: " + calcMittelwert(subSetWindstaerke));
console.log("Luft. Mittelwert: " + calcMittelwert(subSetLuftfeuchtigkeit));
\end{lstlisting}
```

2 Aufgaben

Aufgabe 1

Die folgenden vier Anweisungen geben true aus, wenn an Stelle der ??? ein passendes Objekt übergeben wird. Finden und erstellen Sie die passenden Objekte, sodass alle vier Anweisungen mit true beenden.

Listing 1

```
console.log(??? instanceof Window);
console.log(??? instanceof Document);
console.log(??? instanceof Object);
console.log(??? instanceof CustomObject);
```

Aufgabe 2

Erstellen Sie eine Funktion addTax(amount, taxRate, callback), welche einen übergebenen Steuersatz auf einen ebenfalls übergebenen Geldbetrag aufrechnet. Nutzen Sie das Callback-Muster um das Ergebnis der Funktion bei Aufruf auf unterschiedliche Weise zu verarbeiten. So soll ein Aufruf der Funktion das Ergebnis auf die Browser-Konsole ausgeben (console.log()), bei einem anderen Aufruf soll das Ergebnis als -Element an den body der Webseite angehangen werden.

Sorgen Sie außerdem dafür, dass der übergebene Callback nur ausgeführt wird, wenn er eine Funktion ist.

Hinweis: Verwenden Sie anonyme Funktionen

Aufgabe 3

Schreiben Sie eine Funktion scoping() in deren ersten Anweisungen eine Variable var v = "Hello" und eine Konstante const C = "Function" deklariert und initialisiert werden. Darauf folgend soll zwei mal (innerhalb der Funktion) console.log(v, C) aufgerufen werden. Bei einem Aufruf soll "Hello Function" ausgegeben werden, ein weiterer Aufruf soll jedoch "Hello Block" auf der Konsole anzeigen.